

Bulletin de la Société Industrielle de
Mulhouse 1886. 1 u. folg. 18 M ord.,

[9628] liefere zu

13 M 30 s bar.

Mülhausen i/E., 12. Februar 1886.

S. Pétry.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von
Theodor Fischer in Kassel.

[9629]

Als Fortsetzung gelangt in den nächsten
Tagen zur Ausgabe:

Oenologischer Jahresbericht.

Jahrgang VII

(1884)

unter Mitwirkung

von

Dr. D. Saare-Berlin, R. Portele-St. Michele,

Dr. P. Gofferichter-Berlin, Dr. C. Amthor-

Straßburg

herausgegeben von

Dr. C. Weigelt,

Director der k. landw. Versuchstation f. Elß-Lothringen
in Kassel.

Preis 6 M ord., 4 M 50 s netto.

Auf 12+1 Freiemplar.

Kontinuation wollen Sie mir baldgef. an-
geben. Vorläufig expediere ich sonst die vom
VI. Jahrg. bezogene Anzahl. Da die Abonnenten-
zahl mit jedem neuen Jahrgang wächst, stelle
ich Ihnen von diesem VII. Jahrgang sowie
auch von den Jahrgängen IV—VI Exemplare
in mäßiger Anzahl zu fernerer Verwendung zur
Verfügung und bitte gef. zu verlangen.

Hochachtung

Kassel, im Februar 1886.

Theodor Fischer.

[9630] Demnächst erscheint in meinem
Verlage:

Die Kunst des musikal. Vortrags.

Anleitung

zur ausdrucksvollen Betonung und
Tempoführung in der Vocal- und
Instrumentalmusik

von

Mathis Lussy.

Nach der fünften französischen und der
ersten englischen Ausgabe von Lussy's
„Traité de l'Expression musicale“
mit Autorisation des Verfassers übersetzt
und bearbeitet

von

Felix Vogt.

gr. 8°. Geheftet. Ladenpreis 4 M netto.

Unverlangt versende ich nichts.

Leipzig, 20. Februar 1886.

F. E. C. Leuckart.

[9631] Zur Versendung liegt bereit:

Heinrich Heine.

Sein Lebensgang und seine Schriften
nach den neuesten Quellen dargestellt

von

Robert Proelß.

25 Bogen 8°. mit Illustrationen und einem Handschrift-Facsimile.

— Elegante Ausstattung. —

Broschiert 4 M 50 s ord., 3 M 35 s netto, 3 M bar.

In eleg. Leinwandband 5 M 60 s ord., 4 M 20 s netto, 3 M 90 s bar.

— Frei-Exemplare 13/12, bar 9/8! —

Mit dem Erscheinen neuer billiger Ausgaben der Werke des Dichters erweitert sich der
Kreis seiner Verehrer fortwährend. Diesen, wie den alten Verehrern seiner Muse eine nicht
zu umfangreiche, ansprechende und nach den neuesten Quellen bearbeitete Biographie zu bieten,
ist unsere Absicht. Besonders die Kindheitsgeschichte des Dichters, die Persönlichkeiten des
Vaters und der Gattin Mathilde, seine letzte Liebe und andere Verhältnisse haben durch die
neu erschlossenen Quellen eine eingehendere und zum Teil der Wahrheit entsprechendere Dar-
stellung erfahren können.

Diese Vorzüge im Verein mit einer eleganten Ausstattung, interessanten Illustrationen
(u. a. das noch nirgends veröffentlichte Porträt von Mathilde Heine) und einem verhältnis-
mäßig billigen Preis werden, wie wir hoffen, dem Buch einen dauernden Platz in der Litter-
atur sichern.

Wir ersuchen Sie um Ihre Verwendung für das schöne Buch, wobei Sie namentlich
auch Ihre Kontinuationslisten auf Heines Werke berücksichtigen wollen, und bitten zu ver-
langen, da wir unbedingte Versendung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 17. Februar 1886.

Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

Ein neuer Roman von Ernst Eckstein.

[9632]

Leipzig, 15. Februar 1886.

Im März wird erscheinen:

Violanta.

Roman von Ernst Eckstein.

Ein Band (18 Bogen) 8°. In eleganter Ausstattung.

Geheftet 3 Mk.; elegant gebunden 4 Mk.

Mehrfach wurde mir von seiten befreundeter Sortimenter die Anregung gegeben,
eine Novität von Ernst Eckstein ausnahmsweise einmal zu einem mäßigen Preise für
die Reisesaison erscheinen zu lassen. Diesem Wunsche wird hiermit entsprochen und
ich darf wohl erwarten, daß dieses Buch eine nicht minder freundliche Aufnahme
finden wird, wie seine Vorgänger, zumal der Dichter sich auch hier auf seiner vollen
Höhe zeigt, was schon durch die Thatsache, daß etwa gleichzeitig mit dem Original
Übersetzungen in englischer, russischer, dänischer, holländischer, magyarischer und
schwedischer Sprache erscheinen werden, augenfällig bewiesen ist.

— Einstweilen nur bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6. —

Jeder Einband, auch der der Frei-Exemplare, wird mit 70 Pf. netto berechnet.

Gebundene Exemplare sind auch von den Herren F. Volckmar und L. Staack-
mann in Leipzig zu beziehen.

Hochachtungsvoll

Carl Reissner.